

Erste Beigeordnete Iris Prinz-Klein gibt mit Bezug auf eine Nachfrage aus der Sitzung des ASOMK am 18.04.2023 zum Thema **Verstopfte Verbindungsrohre durch Totholz im Mengbach** bekannt, dass der Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis auf Nachfrage mitteilte, dass dieser Missstand dort bereits in Bearbeitung sei. Der Wasserverband befinde sich aktuell mit dem Landesbetrieb Wald und Holz darüber in Abstimmung, wer an der Stelle tätig war und die Bäume stellenweise im und am Gewässer abgelegt hat. Durch das am Ufer gelagerte Stammholz komme der Wasserverband zwecks Beräumung mit deren Geräten und Fahrzeugen nicht an das Gewässer heran. Sobald diese den Zugang erhalten, werde der ordnungsgemäße Abfluss wiederhergestellt.

Erste Beigeordnete Iris Prinz-Klein ergänzt in diesem Zusammenhang, dass Wald und Holz sich dieser Problematik bewusst sei. Aufgrund der Tatsache, dass die Lagerung an Gewässern im Falle eines Starkregenereignisses verheerende Folgen haben könnte, werde die Thematik von allen Beteiligten jetzt noch einmal verstärkt in den Blick genommen - so ihre Wahrnehmung.